Julius-Maximilians-
UNIVERSITÄT
WÜRZBURG

Modulhandbuch

für das Studienfach

GS-Didaktik Deutsch

als Didaktikfach

mit dem Abschluss "Erweiterungsprüfung für das Lehramt für Sonderpädagogik"

(Erwerb von ECTS-Punkten)

Prüfungsordnungsversion: 2024
verantwortlich: Philosophische Fakultät
verantwortlich: Institut für deutsche Philologie

Inhaltsverzeichnis

Bereichsgliederung des Studienfachs 3
Verwendete Abkürzungen, Konventionen, Anmerkungen, Satzungsbezug 4
Modulangebot 1 5
Basismodul Fachdidaktik Fächergruppe 6
Aufbaumodul Fachdidaktik Fächergruppe 7
Modulangebot 2 8
Erweiterungsmodul Fachdidaktik Fächergruppe 9
Freier Bereich 10
Freier Bereich GS-Didaktik Deutsch 11
Didaktik der deutschen Sprache und Literatur 12
Ältere deutsche Literaturwissenschaft 13
Neuere deutsche Literaturwissenschaft 14
Deutsche Sprachwissenschaft 15
Argumentieren und Formulieren in der Schreibpraxis 16
Rezensieren 17
Digital Humanities 18
Medien 19
Fachdidaktik 20
Präsentieren und Argumentieren 21
Germanistik im Kontext 22
Anwendungsfelder der Germanistik 23
Fragestellungen der Neueren deutschen Literaturwissenschaft 24
Neuere deutsche Literaturgeschichte 25
Ringvorlesung Germanistik 26
Exkursionen der Germanistik 27
Angewandte Germanistik 28
Tutorium Mittelhochdeutsch 29
Germanistik im Tandem 30
Mittelhochdeutsch im Deutschunterricht 31
Sprachliche Gestaltung von Vorträgen in der Öffentlichkeit 32
Digitale Methoden für die Geisteswissenschaften 33

Bereichsgliederung des Studienfachs

Bereich / Unterbereich	ECTS-Punkte	ab Seite
Modulangebot 1	10	5
Modulangebot 2	0 oder 5	8
Freier Bereich	0-15	10
Freier Bereich GS-Didaktik Deutsch		11

Verwendete Abkürzungen

Veranstaltungsarten: **E** = Exkursion, **K** = Kolloquium, **O** = Konversatorium, **P** = Praktikum, **R** = Projekt, **S** = Seminar, **T** = Tutorium, **Ü** = Übung, **V** = Vorlesung

Semester: **SS** = Sommersemester, **WS** = Wintersemester

Bewertungsarten: **NUM** = numerische Notenvergabe, **B/NB** = bestanden / nicht bestanden

Satzungen: **(L)ASPO** = Allgemeine Studien- und Prüfungsordnung (für Lehramtsstudiengänge), **FSB** = Fachspezifische Bestimmungen, **SFB** = Studienfachbeschreibung

Sonstiges: **A** = Abschlussarbeit, **LV** = Lehrveranstaltung(en), **PL** = Prüfungsleistung(en), **TN** = Teilnehmende, **VL** = Vorleistung(en)

Konventionen

Sofern nichts anderes angegeben ist, ist die Lehrveranstaltungs- und Prüfungssprache Deutsch, der Prüfungsturnus ist semesterweise, es besteht keine Bonusfähigkeit der Prüfungsleistung.

Anmerkungen

Gibt es eine Auswahl an Prüfungsarten, so legt die Dozentin oder der Dozent in Absprache mit der/dem Modulverantwortlichen bis spätestens zwei Wochen nach LV-Beginn fest, welche Form für die Erfolgsüberprüfung im aktuellen Semester zutreffend ist und gibt dies ortsüblich bekannt.

Bei mehreren benoteten Prüfungsleistung innerhalb eines Moduls werden diese jeweils gleichgewichtet, sofern nachfolgend nichts anderes angegeben ist.

Besteht die Erfolgsüberprüfung aus mehreren Einzelleistungen, so ist die Prüfung nur bestanden, wenn jede der Einzelleistungen erfolgreich bestanden ist.

Satzungsbezug

Muttersatzung des hier beschriebenen Studienfachs:

LASPO2015

zugehörige amtliche Veröffentlichungen (FSB/SFB):

08.11.2023 (2023-76)

Dieses Modulhandbuch versucht die prüfungsordnungsrelevanten Daten des Studienfachs möglichst genau wiederzugeben. Rechtlich verbindlich ist aber nur die offizielle amtliche Veröffentlichung der FSB/SFB. Insbesondere gelten im Zweifelsfall die dort angegebenen Beschreibungen der Modulprüfungen.

Modulangebot 1

(10 ECTS-Punkte)

Als Voraussetzung für die Zulassung zur Ersten Staatsprüfung im Rahmen des Fachs Didaktik der Grundschule sind in jedem Didaktikfach Module im Umfang von mindestens 10 ECTS-Punkten erfolgreich zu absolvieren (Pflichtbereich). Daneben sind in einem der gewählten Didaktikfächer Module im Umfang von weiteren 5 ECTS-Punkten erfolgreich zu absolvieren (Wahlpflichtbereich).

Modulbezeichnung			Kurzbezeichnung
Basismodul Fachdidaktik Fächergruppe			04-DtFäGr-BM-Did-152-m01
Modulverantwortung		**anbietende Einrichtung**	
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Didaktik der deutschen Sprache und Literatur		Institut für deutsche Philologie	
ECTS	**Bewertungsart**	**zuvor bestandene Module**	
5	numerische Notenvergabe	--	
Moduldauer	**Niveau**	**weitere Voraussetzungen**	
1 Semester	grundständig	--	

Inhalte

Grundlegende Aufgabenfelder, Konzepte, Ansätze und Methoden des Sprach-, Literatur- und Medienunterrichts und der entsprechenden Teilfachdidaktiken sowie deren Konkretisierung in Bezug auf die Aufgaben der Bildungseinrichtung Schule; Erwerbs- und Aufbaustrukturen des mündlichen und schriftlichen Spracherwerbs sowie der Sprach- und Lesesozialisation und Parameter ihrer Beeinflussung; Domänenspezifische Aspekte der Vermittlung vor dem Hintergrund eines lehr-lernziel- bzw. kompetenzorientierten Fachunterrichts; Umsetzung in planungsrelevante Kategorien einer Unterrichtssequenz; Übergänge zwischen Bildungsinstitutionen bzw. Lebens- und Lernphasen und ihre didaktischen Aspekte als unterrichtliches Handlungsfeld zur Gestaltung von Erwerbs- und Aneignungs- bzw. Vermittlungsprozessen (vorwiegend durch lektüregeleitetes Eigenstudium).

Qualifikationsziele / Kompetenzen

Im Seminar erwerben Studierende die grundlegenden Kenntnisse der fachspezifischen Lehr-Lern-Prozesse in den Teilfachdidaktiken (Sprach-, Literatur- und Mediendidaktik). Sie machen sich im Seminar und der begleitenden Lektüre mit aktuellen Problemfeldern und Aufgabenstellungen eines zeitgemäßen Deutschunterrichts vertraut, die als Fachkompetenzen für die Planung, Durchführung und Reflexion eigenen Unterrichts erforderlich sind. Dabei entwickeln sie ein Verständnis für ein theoriegeleitetes, praxisorientiertes, gegenstandsbezogenes und in pädagogische Kontexte eingebundenes Handlungsfeld.

Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)

Ü (1) + T (1)

Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)

Klausur (ca. 75 Min.)
Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch

Platzvergabe

--

weitere Angaben

--

Arbeitsaufwand

150 h

Lehrturnus

k. A.

Bezug zur LPO I

§ 36 I Nr. 7
§ 38 I Nr. 1

Modulbezeichnung			Kurzbezeichnung
Aufbaumodul Fachdidaktik Fächergruppe			04-DtFäGr-AM-Did-152-m01
Modulverantwortung		**anbietende Einrichtung**	
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Didaktik der deutschen Sprache und Literatur		Institut für deutsche Philologie	
ECTS	**Bewertungsart**	**zuvor bestandene Module**	
5	numerische Notenvergabe	--	
Moduldauer	**Niveau**	**weitere Voraussetzungen**	
1 Semester	grundständig	--	

Inhalte

Applikation der Konzepte, Ansätze und Methoden einer Teilfachdidaktik (Sprach- oder Literatur- / Mediendidaktik einschl. KJL) unter Einbeziehung fachwissenschaftlicher Inhalte auf die schulische Praxis; Vertiefung und Erweiterung des konzeptionellen und unterrichtspraktischen Handlungswissens unter Einschluss einer kritischen Reflexion zentraler Unterrichtskonzepte; Vertiefung der Übergangsthematik zwischen Bildungsinstitutionen sowie der Ausrichtung von Unterrichtsgegenständen und methodischen Konzepten hierauf; Theoriegeleitete, praxisbezogene Erschließung eines Lernbereichs des Deutschunterrichts.

Qualifikationsziele / Kompetenzen

Die Studierenden vertiefen aufbauend auf den im Basismodul erworbenen Kenntnissen ihre Fachkompetenz in einer Teilfachdidaktik (Sprach- oder Literatur- und Mediendidaktik). Der Akzent hierbei liegt auf der Verknüpfung von theoretischen Konzepten und fachlichen wie fachdidaktischen Konstrukten mit einer lehrplankonformen und aktuellen Erfordernissen gerecht werdenden Unterrichtsrealität. Die Studierenden erarbeiten hinsichtlich der Selbstkompetenz verschiedene Rollensegmente des Lehrberufs (z.B. Kurzvortrag, Verschriftlichung von Planungsentscheidungen, Sachanalysen von Unterrichtsgegenständen, Formen des Präsentierens, Moderation). So erschließen sie sich aktiv handelnd sowie reflektierend in Theorie-Praxis-Bezügen eingebettet einen teilfachdidaktischen Kontext und erwerben hierin Handlungswissen.

Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)

S (2)

Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)

a) Hausarbeit (ca. 15 S.) oder
b) Klausur (90 Min.) oder
c) mündliche Einzelprüfung (ca. 30 Min.)

Platzvergabe

--

weitere Angaben

--

Arbeitsaufwand

150 h

Lehrturnus

k. A.

Bezug zur LPO I

§ 36 I Nr. 7
§ 38 I Nr. 1

Modulangebot 2

(0 oder 5 ECTS-Punkte)

Modulbezeichnung			Kurzbezeichnung
Erweiterungsmodul Fachdidaktik Fächergruppe			04-DtFäGr-EM-Did-152-m01
Modulverantwortung		**anbietende Einrichtung**	
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Didaktik der deutschen Sprache und Literatur		Institut für deutsche Philologie	
ECTS	**Bewertungsart**	**zuvor bestandene Module**	
5	numerische Notenvergabe	--	
Moduldauer	**Niveau**	**weitere Voraussetzungen**	
1 Semester	grundständig	--	

Inhalte

Vertiefung der Besonderheiten des Fachunterrichts Deutsch unter Berücksichtigung der Aspekte des Teilfachs und der Teilfachdidaktiken (Literatur-, Sprach- und Mediendidaktik), Integrative Konzepte des Fachunterrichts, Fachdidaktische spezifische Anforderungen eines Deutschunterrichts mit interkultureller Schülerschaft, Ausrichtung des Deutschunterrichts auf berufsvorbereitende Inhalte und hierauf abgestimmte Unterrichtskonzepte und Modelle.

Qualifikationsziele / Kompetenzen

Diese Fachkompetenz entwickeln die Studierenden im schulartspezifischen Tutorium dann mit Blick auf konkrete unterrichtsbezogene Kriterien und Planungsparameter weiter. Sie vertiefen hierbei das fachliche Wissen in Bezug auf konkrete Ausschnitte des professionellen Unterrichtshandelns. Zudem erweitern sie ihre Selbstkompetenz hinsichtlich der Planung, Vorstellung und Reflexion von Unterrichtssequenzen. Dabei erweitern sie auch ihr methodisches Handlungsrepertoire sowohl hinsichtlich der Kommunikations- und Interaktionsformen als auch bezogen auf unterrichtspraktische Handlungsfelder.

Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)

S (2)

Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)

a) Hausarbeit (ca. 15 S.) oder
b) Klausur (90 Min.) oder
c) mündliche Einzelprüfung (ca. 30 Min.)

Platzvergabe

--

weitere Angaben

--

Arbeitsaufwand

150 h

Lehrturnus

k. A.

Bezug zur LPO I

§ 36 I Nr. 7
§ 38 I Nr. 1

Freier Bereich

(0-15 ECTS-Punkte)

Im Rahmen des Studiums für ein Lehramt sind im "Freien Bereich" Module im Umfang von insgesamt 15 ECTS-Punkten zu absolvieren (§ 9 LASPO). Diese ECTS-Punkte können in beliebiger Zusammenstellung aus den nachfolgenden Bereichen erbracht werden.
Freier Bereich -- fächerübergreifend: Das fächerübergreifende Zusatzangebot für ein Lehramt ist der jeweiligen Anlage der "Ergänzenden Bestimmungen für den "Freien Bereich" im Rahmen des Studiums für ein Lehramt" zu entnehmen.
Freier Bereich -- Fakultätsweites Angebot der Philosophischen Fakultät (Fakultät für Historische, Philologische, Kultur-und Geographische Wissenschaften): Das fakultätsweite Zusatzangebot der Philosophischen Fakultät (Fakultät für Historische, Philologische, Kultur- und Geographische Wissenschaften) für die Lehramtsstudiengänge ist der Anlage der "Ergänzenden Bestimmungen der Philosophischen Fakultät (Fakultät für Historische, Philologische, Kultur- und Geographische Wissenschaften) für den "Freien Bereich" im Rahmen des Studiums für ein Lehramt" zu entnehmen.

Freier Bereich GS-Didaktik Deutsch

(ECTS-Punkte)

(Freier Bereich -- fachspezifisch)

Modulbezeichnung	Kurzbezeichnung
Didaktik der deutschen Sprache und Literatur	04-DtLA-FB-Did-192-m01

Modulverantwortung	anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für deutsche Philologie	Institut für deutsche Philologie

ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
3	bestanden / nicht bestanden	--

Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--

Inhalte

Das Modul verdichtet die während des Studiums erworbenen Kenntnisse und Fähigkeiten im Bereich der Literatur- und Sprachdidaktik und ermöglicht deren Vertiefung in angrenzenden Bereichen. Im besonderen Fokus stehen dabei Themen, Fragen und Anwendungsbeispiele, die für zukünftige LehrerInnen von großem Interesse sind und im Curriculum meist nicht mit eigenen Veranstaltungen berücksichtigt werden können. Für die Studierenden wird damit eine spezifische Profilbildung möglich.

Qualifikationsziele / Kompetenzen

Die Studierenden sind in der Lage, ihre fachdidaktischen Kenntnisse und Fähigkeiten anzuwenden und dabei auch über den engeren Rahmen des Fachs hinauszusehen.

Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)

V/S (2)

Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)

a) Referat (15-30 Min.) oder
b) Mündliche Prüfung (15-30 Min.) oder
c) Protokoll (5-10 S.) oder
d) Essay (5-10 S.) oder
e) Portfolio (5-10 S.) oder
f) Klausur (45-90 Min.)
Prüfungssprache: Deutsch
Prüfungsturnus: im Semester der LV

Platzvergabe

--

weitere Angaben

--

Arbeitsaufwand

90 h

Lehrturnus

Lehrturnus: LV findet unregelmäßig statt.

Bezug zur LPO I

§ 43 I Nr. 2 c)
§ 63 I Nr. 2 d)

Modulbezeichnung	Kurzbezeichnung
Ältere deutsche Literaturwissenschaft	04-DtLA-FB-ÄDL-192-m01

Modulverantwortung	anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für deutsche Philologie	Institut für deutsche Philologie

ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
3	bestanden / nicht bestanden	--

Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--

Inhalte

Das Modul verdichtet die während des Studiums erworbenen Kenntnisse und Fähigkeiten im Bereich der Älteren Deutschen Literaturwissenschaft und ermöglicht deren Vertiefung in angrenzenden Bereichen. Im besonderen Fokus stehen dabei Themen, Fragen und Anwendungsbeispiele, die für zukünftige LehrerInnen von großem Interesse sind und im Curriculum meist nicht mit eigenen Veranstaltungen berücksichtigt werden können. Für die Studierenden wird damit eine spezifische Profilbildung möglich.

Qualifikationsziele / Kompetenzen

Die Studierenden sind in der Lage, ihre literaturwissenschaftlichen Kenntnisse und Fähigkeiten anzuwenden und dabei auch über den engeren Rahmen des Fachs hinauszusehen.

Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)

V/S (2)

Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)

a) Referat (15-30 Min.) oder
b) mündliche Prüfung (15-30 Min.) oder
c) Protokoll (5-10 S.) oder
d) Essay (5-10 S.) oder
e) Portfolio (5-10 S.) oder
f) Klausur (45-90 Min.)
Prüfungssprache: Deutsch
Prüfungsturnus: im Semester der LV

Platzvergabe

--

weitere Angaben

--

Arbeitsaufwand

90 h

Lehrturnus

Lehrturnus: LV findet unregelmäßig statt.

Bezug zur LPO I

§ 43 I Nr. 2 a)
§ 63 I Nr. 2 c)

Modulbezeichnung	Kurzbezeichnung
Neuere deutsche Literaturwissenschaft	04-DtLA-FB-NDL-192-m01

Modulverantwortung	anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für neuere deutsche Literaturgeschichte und Inhaber/-in des Lehrstuhls für neuere deutsche Literatur- und Ideengeschichte	Institut für deutsche Philologie

ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
3	bestanden / nicht bestanden	--

Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--

Inhalte

Das Modul verdichtet die während des Studiums erworbenen Kenntnisse und Fähigkeiten im Bereich der Neueren Deutschen Literaturwissenschaft und ermöglicht deren Vertiefung in angrenzenden Bereichen. Im besonderen Fokus stehen dabei Themen, Fragen und Anwendungsbeispiele, die für zukünftige LehrerInnen von großem Interesse sind und im Curriculum meist nicht mit eigenen Veranstaltungen berücksichtigt werden können. Für die Studierenden wird damit eine spezifische Profilbildung möglich.

Qualifikationsziele / Kompetenzen

Die Studierenden sind in der Lage, ihre literaturwissenschaftlichen Kenntnisse und Fähigkeiten anzuwenden und dabei auch über den engeren Rahmen des Fachs hinauszusehen.

Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)

V/S (2)

Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)

a) Referat (15-30 Min.) oder
b) Mündliche Prüfung (15-30 Min.) oder
c) Protokoll (5-10 S.) oder
d) Essay (5-10 S.) oder
e) Portfolio (5-10 S.) oder
f) Klausur (45-90 Min.)
Prüfungssprache: Deutsch
Prüfungsturnus: im Semester der LV

Platzvergabe

--

weitere Angaben

--

Arbeitsaufwand

90 h

Lehrturnus

Lehrturnus: LV findet unregelmäßig statt.

Bezug zur LPO I

§ 43 I Nr. 2 a)
§ 63 I Nr. 2 a)

Modulbezeichnung			Kurzbezeichnung
Deutsche Sprachwissenschaft			04-DtLA-FB-SW-192-m01
Modulverantwortung		**anbietende Einrichtung**	
Inhaber/-in des Lehrstuhls für deutsche Sprachwissenschaft		Institut für deutsche Philologie	
ECTS	**Bewertungsart**	**zuvor bestandene Module**	
3	bestanden / nicht bestanden	--	
Moduldauer	**Niveau**	**weitere Voraussetzungen**	
1 Semester	grundständig	--	

Inhalte

Das Modul verdichtet die während des Studiums erworbenen Kenntnisse und Fähigkeiten im Bereich der Deutschen Sprachwissenschaft und ermöglicht deren Vertiefung in angrenzenden Bereichen. Im besonderen Fokus stehen dabei Themen, Fragen und Anwendungsbeispiele, die für zukünftige LehrerInnen von großem Interesse sind und im Curriculum meist nicht mit eigenen Veranstaltungen berücksichtigt werden können. Für die Studierenden wird damit eine spezifische Profilbildung möglich.

Qualifikationsziele / Kompetenzen

Die Studierenden sind in der Lage, ihre sprachwissenschaftlichen Kenntnisse und Fähigkeiten anzuwenden und dabei auch über den engeren Rahmen des Fachs hinauszusehen.

Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)

V/S (2)

Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)

a) Referat (15-30 Min.) oder
b) Mündliche Prüfung (15-30 Min.) oder
c) Protokoll (5-10 S.) oder
d) Essay (5-10 S.) oder
e) Portfolio (5-10 S.) oder
f) Klausur (45-90 Min.)
Prüfungssprache: Deutsch
Prüfungsturnus: im Semester der LV

Platzvergabe

--

weitere Angaben

--

Arbeitsaufwand

90 h

Lehrturnus

Lehrturnus: LV findet unregelmäßig statt.

Bezug zur LPO I

§ 43 I Nr. 2 b)
§ 63 I Nr. 2 b)

Modulbezeichnung			Kurzbezeichnung
Argumentieren und Formulieren in der Schreibpraxis			04-DtBA-FSQL-AF-152-m01
Modulverantwortung		**anbietende Einrichtung**	
Inhaber/-in des Lehrstuhls für deutsche Sprachwissenschaft		Institut für deutsche Philologie	
ECTS	**Bewertungsart**	**zuvor bestandene Module**	
2	bestanden / nicht bestanden	--	
Moduldauer	**Niveau**	**weitere Voraussetzungen**	
1 Semester	grundständig	--	

Inhalte

Die Übung beschäftigt sich mit der Praxis des Schreibens: Wie baue ich ein gutes Argument auf? Was unterscheidet eine elegante von einer unbeholfenen Formulierung? Wann ist ein Satz nicht nur richtig, sondern auch gut und schön? Worauf muss man achten, wenn die Verständlichkeit eines Textes gesichert werden soll? Wie bekommt ein Text argumentative Dichte und rhetorische Raffinesse? Geübt wird das Schreiben exemplarisch an Gegenständen, die für das Fach relevant sind, z.B.: Wie schreibe ich eine Rezension über ein Fachbuch, wie die Besprechung eines Theaterabends oder einer literarischen Neuerscheinung?

Qualifikationsziele / Kompetenzen

Die Studierenden besitzen Formulierungs- und Argumentationskompetenz sowie die Fähigkeit zur Strukturierung von Texten; ferner werden stilistische, argumentative und strukturelle Grundlagen zentraler Text- und Sprachebenen erlernt.

Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)

Ü (1)

Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)

a) Essay bzw. Rezension (ca. 1 S.) oder
b) Klausur (ca. 30 Min.)

Platzvergabe

--

weitere Angaben

--

Arbeitsaufwand

60 h

Lehrturnus

k. A.

Bezug zur LPO I

--

Modulbezeichnung			Kurzbezeichnung
Rezensieren			04-DtBA-FSQL-REZ-152-m01
Modulverantwortung			**anbietende Einrichtung**
Geschäftsführende Leitung des Instituts für deutsche Philologie			Institut für deutsche Philologie
ECTS	**Bewertungsart**	**zuvor bestandene Module**	
3	bestanden / nicht bestanden	--	
Moduldauer	**Niveau**	**weitere Voraussetzungen**	
1 Semester	grundständig	--	

Inhalte

An ausgewählten literarischen Texten (in der Regel von Autoren der Gegenwart) oder anhand von Autorenlesungen (je nach Angebot) wird das Textgenre der Rezension eingeübt.

Qualifikationsziele / Kompetenzen

Die Studierenden haben sich exemplarische Einblicke in die Gegenwartsliteratur erarbeitet und den Umgang mit der Textsorte "Rezension" erlernt.

Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)

Ü (1)

Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)

a) Essay bzw. Rezension (ca. 2 S.) oder
b) Klausur (ca. 45 Min.)

Platzvergabe

--

weitere Angaben

--

Arbeitsaufwand

90 h

Lehrturnus

k. A.

Bezug zur LPO I

--

Modulbezeichnung	Kurzbezeichnung
Digital Humanities	04-DtBA-FSQL-DH-152-m01

Modulverantwortung	anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Computerphilologie und Neuere Deutsche Literaturgeschichte	Lehrstuhl für Computerphilologie und Neuere Deutsche Literaturgeschichte

ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
2	bestanden / nicht bestanden	--

Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--

Inhalte

Das Modul gibt einen Überblick über das Fach Digital Humanities, die Vermittlung wesentlicher Methoden der Digital Humanities - Abstraktion, Formalisierung - und ihre Anwendung in der Datenmodellierung, außerdem über Prinzipien der Textkodierung und einschlägiger Kodierungssysteme (z.B. TEI) und die Gestaltung digitaler Editionen, Korpora und Informationssysteme sowie einen Überblick über typische Anwendungsmöglichkeiten der Digital Humanities in den Geisteswissenschaften.

Qualifikationsziele / Kompetenzen

Die Studierenden können ausgewählte Methoden der Digital Humanities in den Geisteswissenschaften anwenden.

Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)

V (2)

Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)

Protokoll (ca. 3 S.)

Platzvergabe

--

weitere Angaben

--

Arbeitsaufwand

60 h

Lehrturnus

Lehrturnus: V nur WS

Bezug zur LPO I

--

Modulbezeichnung			Kurzbezeichnung
Medien			04-DtBA-FSQL-MED-152-m01
Modulverantwortung		**anbietende Einrichtung**	
Geschäftsführende Leitung des Instituts für deutsche Philologie		Institut für deutsche Philologie	
ECTS	**Bewertungsart**	**zuvor bestandene Module**	
2	bestanden / nicht bestanden	--	
Moduldauer	**Niveau**	**weitere Voraussetzungen**	
1 Semester	grundständig	--	

Inhalte

Das Modul vermittelt einen Überblick über die Medialität von Sprache und Literatur in synchroner und diachroner Perspektive, insbesondere über die Konkurrenz unterschiedlicher Medien (Mündlichkeit/Schriftlichkeit), den Medienwandel (z.B. Handschrift/Buchdruck) und die Auswirkungen der Medialität auf die Techniken der literarischen Produktion und Rezeption.

Qualifikationsziele / Kompetenzen

Die Studierenden besitzen Kenntnisse und Fertigkeiten im Umgang mit unterschiedlichen Medien. Sie sind in der Lage Medien adäquat zu analysieren und können den Medienwandel beschreiben und erklären.

Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)

Ü (1)

Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)

Protokoll (ca. 3 S.)

Platzvergabe

--

weitere Angaben

--

Arbeitsaufwand

60 h

Lehrturnus

k. A.

Bezug zur LPO I

--

Modulbezeichnung			**Kurzbezeichnung**
Fachdidaktik			04-DtBA-FSQL-Did-152-m01
Modulverantwortung		**anbietende Einrichtung**	
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Didaktik der deutschen Sprache und Literatur		Institut für deutsche Philologie	
ECTS	**Bewertungsart**	**zuvor bestandene Module**	
3	bestanden / nicht bestanden	--	
Moduldauer	**Niveau**	**weitere Voraussetzungen**	
1 Semester	grundständig	--	

Inhalte

Überblick über exemplarische Inhalte, Aufgabenfelder, Konzepte, Ansätze und Methoden der Sprach-, Literatur- und Mediendidaktik.

Qualifikationsziele / Kompetenzen

Domänenspezifische Aspekte der Vermittlung vor dem Hintergrund eines lehr-/lernziel- bzw. kompetenzorientierten Fachunterrichts.

Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)

V (2)

Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)

Protokoll (ca. 3 S.)

Platzvergabe

--

weitere Angaben

--

Arbeitsaufwand

90 h

Lehrturnus

k. A.

Bezug zur LPO I

--

Modulbezeichnung	Kurzbezeichnung
Präsentieren und Argumentieren	04-DtBA-FSQL-PuA-241-m01

Modulverantwortung	anbietende Einrichtung
Geschäftsführende Leitung des Instituts für deutsche Philologie	Institut für deutsche Philologie

ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
3	bestanden / nicht bestanden	--

Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--

Inhalte

Die Übung beschäftigt sich mit der Praxis des Argumentierens und Präsentierens: Welche Regeln gilt es bei Präsentationen zu beachten? Wie baue ich einen Vortrag auf und wie vermittle ich meine Argumente? Behandelt werden zudem praktische Fragen der Haltung, des Ausdrucks und der Gestaltung von Präsentationen in der Öffentlichkeit.

Qualifikationsziele / Kompetenzen

Die Studierenden besitzen die Fähigkeit, Argumente in angemessener und überzeugender Form zu präsentieren.

Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)

Ü (1)

Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)

a) Referat (10-20 Min.) oder
b) mündliche Prüfung (15-30 Min.) oder
c) Protokoll (5-10 S.) oder
d) Essay (5-10 S.) oder
e) Portfolio (5-10 S.) oder
f) Klausur (45-90 Min.)
Prüfungsturnus: im Semester der LV

Platzvergabe

--

weitere Angaben

--

Arbeitsaufwand

90 h

Lehrturnus

Lehrturnus: LV findet unregelmäßig statt.

Bezug zur LPO I

--

Modulbezeichnung			Kurzbezeichnung
Germanistik im Kontext			04-DtBA-FSQL-GiK-241-m01
Modulverantwortung		**anbietende Einrichtung**	
Geschäftsführende Leitung des Instituts für deutsche Philologie		Institut für deutsche Philologie	
ECTS	**Bewertungsart**	**zuvor bestandene Module**	
3	bestanden / nicht bestanden	--	
Moduldauer	**Niveau**	**weitere Voraussetzungen**	
1 Semester	grundständig	--	

Inhalte

Die Studierenden lernen, ihre fachwissenschaftlichen Kompetenzen, die im Rahmen ihres BA-Studiums erworben wurden, in angrenzenden wissenschaftlichen und kulturellen Bereichen anzuwenden. Sie vertiefen und erweitern diese dadurch.

Qualifikationsziele / Kompetenzen

Die Studierenden sind in der Lage, ihre fachwissenschaftlichen Kompetenzen in vielfältigen wissenschaftlichen und kulturellen Kontexten anzuwenden.

Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)

Ü (1)

Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)

a) Referat (10-20 Min.) oder
b) mündliche Prüfung (15-30 Min.) oder
c) Protokoll (5-10 S.) oder
d) Essay (5-10 S.) oder
e) Portfolio (5-10 S.) oder
f) Klausur (45-90 Min.)
Prüfungsturnus: im Semester der LV

Platzvergabe

--

weitere Angaben

--

Arbeitsaufwand

90 h

Lehrturnus

Lehrturnus: LV findet unregelmäßig statt.

Bezug zur LPO I

--

Modulbezeichnung			Kurzbezeichnung
Anwendungsfelder der Germanistik			04-DtBA-FSQL-AdG-241-m01
Modulverantwortung		**anbietende Einrichtung**	
Geschäftsführende Leitung des Instituts für deutsche Philologie		Institut für deutsche Philologie	
ECTS	**Bewertungsart**	**zuvor bestandene Module**	
3	bestanden / nicht bestanden	--	
Moduldauer	**Niveau**	**weitere Voraussetzungen**	
1 Semester	grundständig	--	

Inhalte

Die Studierenden lernen fachwissenschaftliche Kompetenzen in unterschiedlichen beruflichen Bereichen praktisch fruchtbar zu machen und erwerben neue Kompetenzen, die sie für einschlägige germanistische Anwendungsfelder nutzen können.

Qualifikationsziele / Kompetenzen

Die Studierenden sind in der Lage, ihre fachwissenschaftlichen Kompetenzen auf unterschiedlichen germanistischen Anwendungsfeldern einzusetzen.

Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)

Ü (1)

Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)

a) Referat (10-20 Min.) oder
b) mündliche Prüfung (15-30 Min.) oder
c) Protokoll (5-10 S.) oder
d) Essay (5-10 S.) oder
e) Portfolio (5-10 S.) oder
f) Klausur (45-90 Min.)
Prüfungsturnus: im Semester der LV

Platzvergabe

--

weitere Angaben

--

Arbeitsaufwand

90 h

Lehrturnus

Lehrturnus: LV findet unregelmäßig statt.

Bezug zur LPO I

--

Modulbezeichnung	Kurzbezeichnung
Fragestellungen der Neueren deutschen Literaturwissenschaft	04-Dt-ASQ-VLNDL1-152-m01

Modulverantwortung	anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für neuere deutsche Literaturgeschichte und Inhaber/-in des Lehrstuhls für neuere deutsche Literatur- und Ideengeschichte	Institut für deutsche Philologie

ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
3	bestanden / nicht bestanden	--

Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--

Inhalte

Das Modul vertieft die erworbenen Kenntnisse anhand von komplexen literaturwissenschaftlichen Fragestellungen und exemplarischen Texten. Im Zentrum steht der professionelle, methodisch differenzierte und forschungsnahe Umgang mit Texten und Kontexten der Neueren Deutschen Literaturwissenschaft.

Qualifikationsziele / Kompetenzen

Die Studieren verfügen über fachwissenschaftliche Expertise zu exemplarischen Fragestellungen der Neueren Deutschen Literaturwissenschaft. Sie sind in der Lage, ein zentrales Thema methodisch reflektiert zu behandeln und in spezifische Forschungskontexte einzuordnen.

Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)

V (2)

Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)

Protokoll (ca. 5 S.)

Platzvergabe

--

weitere Angaben

--

Arbeitsaufwand

90 h

Lehrturnus

k. A.

Bezug zur LPO I

--

Modulbezeichnung	Kurzbezeichnung
Neuere deutsche Literaturgeschichte	04-Dt-ASQ-VLNDL2-152-m01

Modulverantwortung	anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für neuere deutsche Literaturgeschichte und Inhaber/-in des Lehrstuhls für neuere deutsche Literatur- und Ideengeschichte	Institut für deutsche Philologie

ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
3	bestanden / nicht bestanden	--

Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--

Inhalte

Das Modul vermittelt breites Überblickswissen über Epochen, Autoren und Gattungen der Neueren Deutschen Literaturgeschichte. Die Vorlesung ist Teil eines Zyklus, der auch die Vorlesung des Aufbaumodul I umschließt. Behandelt werden Autoren, Texte und Kontexte von zentraler literaturgeschichtlicher Bedeutung.

Qualifikationsziele / Kompetenzen

Die Studierenden verfügen über vertiefte Kenntnisse zu zentralen Epochen, Autoren und Themen der deutschen Literaturgeschichte sowie deren geistes- und kulturwissenschaftlichen Kontexten und können auch komplexe Texte und Phänomene methodisch angemessen behandeln.

Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)

V (2)

Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)

Protokoll (ca. 5 S.)

Platzvergabe

--

weitere Angaben

--

Arbeitsaufwand

90 h

Lehrturnus

k. A.

Bezug zur LPO I

--

Modulbezeichnung			Kurzbezeichnung
Ringvorlesung Germanistik			04-Dt-ASQ1-152-m01
Modulverantwortung		**anbietende Einrichtung**	
Geschäftsführende Leitung des Instituts für deutsche Philologie		Institut für deutsche Philologie	
ECTS	**Bewertungsart**	**zuvor bestandene Module**	
3	bestanden / nicht bestanden	--	
Moduldauer	**Niveau**	**weitere Voraussetzungen**	
1 Semester	grundständig	--	

Inhalte

In einer Vortragsreihe werden in Längs- und Querschnitten spezifische Themen der Kultur- und Geistesgeschichte verhandelt.

Qualifikationsziele / Kompetenzen

Die Studierenden verfügen über die Fähigkeit, Fragestellungen benachbarter Disziplinen über fachwissenschaftliche Vorträge und anschließende Diskussionen zu erschließen. In exemplarischer Verdichtung kennen sie den praktischen Umgang mit wissenschaftlichen Fragestellungen und die akademische Praxis.

Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)

V (2)

Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)

Protokoll (ca. 5 S.)

Platzvergabe

--

weitere Angaben

--

Arbeitsaufwand

90 h

Lehrturnus

Lehrturnus: i.d.R. jährlich

Bezug zur LPO I

--

Modulbezeichnung			Kurzbezeichnung
Exkursionen der Germanistik			04-Dt-Exk-152-m01
Modulverantwortung		**anbietende Einrichtung**	
Geschäftsführende Leitung des Instituts für deutsche Philologie		Institut für deutsche Philologie	
ECTS	**Bewertungsart**	**zuvor bestandene Module**	
3	bestanden / nicht bestanden	--	
Moduldauer	**Niveau**	**weitere Voraussetzungen**	
1 Semester	grundständig	--	

Inhalte

Besuch von Institutionen und Orten, die für Germanistik kulturgeschichtlich, kulturell und/oder wissenschaftlich relevant sind.

Qualifikationsziele / Kompetenzen

Über den Besuch zentraler Orte oder Institutionen der Kulturgeschichte, der Kultur oder der Wissenschaft werden Inhalte und Kompetenzen des Germanistikstudiums jenseits des universitären Raums in praxi veranschaulicht und vertieft.

Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)

E (0)

Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)

a) Referat (ca. 15 Min.) oder
b) mündliche Prüfung (ca. 15 Min.) oder
c) Protokoll (ca. 2 S.) oder
d) Essay (ca. 2 S.) oder
e) Klausur (ca. 60 Min.) oder
f) praktische Prüfung (ca. 60 Min.)

Platzvergabe

--

weitere Angaben

--

Arbeitsaufwand

90 h

Lehrturnus

Lehrturnus: i.d.R. alle 1-2 Semester

Bezug zur LPO I

--

Modulbezeichnung	Kurzbezeichnung
Angewandte Germanistik	04-Dt-Anw-152-m01

Modulverantwortung	anbietende Einrichtung
Geschäftsführende Leitung des Instituts für deutsche Philologie	Institut für deutsche Philologie

ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
3	bestanden / nicht bestanden	--

Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--

Inhalte

Die Studierenden wenden Kompetenzen, die im Rahmen ihres BA-Studiums erworben wurden, in angrenzenden wissenschaftlichen und kulturellen Bereichen an und vertiefen sie dadurch. Hierbei kommen Module bzw. Kurse verwandter Studiengänge (z. B. Lehramtsstudium im Fach Deutsch) genauso in Betracht wie Module bzw. Kurse anderer Literatur- und Sprachwissenschaften sowie kulturwissenschaftlicher Fächer, die als Anwendungsgebiet mindestens eines der Teilfächer des BA-Studiums der Germanistik interpretierbar sind.

Qualifikationsziele / Kompetenzen

Die Studierenden sind in der Lage, ihre fachwissenschaftlichen Kompetenzen in vielfältigen Kontexten anzuwenden.

Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)

Ü (2)

Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)

a) Referat (ca. 15 Min.) oder
b) mündliche Prüfung (ca. 15 Min.) oder
c) Protokoll (ca. 2 S.) oder
d) Essay (ca. 2 S.) oder
e) Klausur (ca. 60 Min.) oder
f) praktische Prüfung (ca. 60 Min.)

Platzvergabe

--

weitere Angaben

--

Arbeitsaufwand

90 h

Lehrturnus

Lehrturnus: unregelmäßig

Bezug zur LPO I

--

Modulbezeichnung			Kurzbezeichnung
Tutorium Mittelhochdeutsch			04-Tut-mhd-152-m01
Modulverantwortung			**anbietende Einrichtung**
Prüfungsausschussvorsitzende/-r Master-Studiengang Human-Computer Interaction			Institut für deutsche Philologie
ECTS	**Bewertungsart**	**zuvor bestandene Module**	
3	bestanden / nicht bestanden	--	
Moduldauer	**Niveau**	**weitere Voraussetzungen**	
1 Semester	grundständig	--	

Inhalte

In diesem Modul wird, begleitend zur Vorlesung „Einführung in das Mittelhochdeutsche“, grundlegendes sprachhistorisches Wissen zum Mittelhochdeutschen rekapituliert und das Übersetzen aus dem Mittelhochdeutschen eingeübt.

Qualifikationsziele / Kompetenzen

Die Teilnehmer:innen vertiefen ihre Übersetzungskompetenz aus dem Mittelhochdeutschen in das Neuhochdeutsche und erlangen hierbei Sprachkompetenz über historische Wandelphänomene des Deutschen.

Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)

T (1)

Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)

Protokoll (ca. 5 S.)

Platzvergabe

--

weitere Angaben

Qualifikationsziel: Wissenschaftliche Befähigung

Arbeitsaufwand

90 h

Lehrturnus

k. A.

Bezug zur LPO I

--

Modulbezeichnung			Kurzbezeichnung
Germanistik im Tandem			04-Dt-ASQ-GT-152-m01
Modulverantwortung		**anbietende Einrichtung**	
unbekannt		Institut für deutsche Philologie	
ECTS	**Bewertungsart**	**zuvor bestandene Module**	
3	bestanden / nicht bestanden	--	
Moduldauer	**Niveau**	**weitere Voraussetzungen**	
1 Semester	grundständig	--	

Inhalte

Die Lehrveranstaltung richtet sich an alle Bachelor- und Lehramtsstudierende der Germanistik mit der Bereitschaft, ausländische Germanistikstudierende des Studiengangs „Germanistik als Fremdsprachenphilologie“ (GaF) in ihrem ersten Semester zu betreuen.

Qualifikationsziele / Kompetenzen

Die Studierenden verfügen über die Fähigkeit, fremdsprachlichen Studierenden Inhalte und Methoden Ihres Faches näherzubringen und bei deren Studienerfolg behilflich zu sein.

Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)

Ü (2)

Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)

Protokoll (ca. 5 S.)

Platzvergabe

--

weitere Angaben

--

Arbeitsaufwand

90 h

Lehrturnus

Lehrturnus: unregelmäßig

Bezug zur LPO I

--

Modulbezeichnung			Kurzbezeichnung
Mittelhochdeutsch im Deutschunterricht			04-Dt-MhDu-162-m01
Modulverantwortung		**anbietende Einrichtung**	
unbekannt		Institut für deutsche Philologie	
ECTS	**Bewertungsart**	**zuvor bestandene Module**	
3	bestanden / nicht bestanden	--	
Moduldauer	**Niveau**	**weitere Voraussetzungen**	
1 Semester	unbekannt	--	

Inhalte

Das Modul vermittelt konkrete Anwendungsmöglichkeiten vormoderner Literatur und Sprache im schulischen Deutschunterricht. Es stellt hierbei Verzahnungsmöglichkeiten mit dem Lehrplan, kompetenzorientierte Ansätze und konkrete Unterrichtsentwürfe vor.

Qualifikationsziele / Kompetenzen

Der didaktische Transfer von sprachhistorischem und literaturgeschichtlichem Wissen in den schulischen Unterricht und die Konzeption von Unterrichtssequenzen werden eingeübt. Im Zuge des Moduls soll die praktische Umsetzung der Unterrichtssequenzen im schulischen Kontext erprobt werden.

Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)

Ü (2)

Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)

Protokoll (7-9 S.)

Platzvergabe

--

weitere Angaben

--

Arbeitsaufwand

90 h

Lehrturnus

k. A.

Bezug zur LPO I

--

Modulbezeichnung			Kurzbezeichnung
Sprachliche Gestaltung von Vorträgen in der Öffentlichkeit			04-Dt-ASQ-GV-171-m01
Modulverantwortung		**anbietende Einrichtung**	
unbekannt		Institut für deutsche Philologie	
ECTS	**Bewertungsart**	**zuvor bestandene Module**	
3	bestanden / nicht bestanden	--	
Moduldauer	**Niveau**	**weitere Voraussetzungen**	
1 Semester	grundständig	--	

Inhalte

Die Studierenden üben sich im mündlichen Vortrag und lernen, ihre Stimmkraft effektiv einzusetzen.

Qualifikationsziele / Kompetenzen

Die Studierenden sind in der Lage, ihre Sprache bei mündlichen Vorträgen kraftsparend und zugleich wirskungsvoll einzusetzen.

Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)

Ü (2)

Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)

a) Referat (ca. 15 Min.) oder
b) mündliche Prüfung (ca. 15 Min.) oder
c) Protokoll (3-5 S.) oder
d) Essay (3-5 S.) oder
e) Klausur (ca. 60 Min.) oder
f) praktische Prüfung (ca. 60 Min.)

Platzvergabe

--

weitere Angaben

--

Arbeitsaufwand

90 h

Lehrturnus

Lehrturnus: unregelmäßig

Bezug zur LPO I

--

Modulbezeichnung			Kurzbezeichnung
Digitale Methoden für die Geisteswissenschaften			04-DtBALA-DMG-241-m01
Modulverantwortung			**anbietende Einrichtung**
Geschäftsführende Leitung des Instituts für deutsche Philologie			Institut für deutsche Philologie
ECTS	**Bewertungsart**	**zuvor bestandene Module**	
3	bestanden / nicht bestanden	--	
Moduldauer	**Niveau**	**weitere Voraussetzungen**	
1 Semester	grundständig	--	

Inhalte

Behandelt wird ein großes Spektrum digitaler Methoden, die für die Geisteswissenschaften relevant sind. Der Fokus liegt auf der praktischen Anwendung von frei verfügbaren Tools, damit Studierende diese möglichst direkt in ihren Studienalltag einbinden und von deren Vorteilen profitieren können.

Qualifikationsziele / Kompetenzen

Das Modul vermittelt grundlegende Kompetenzen für die Anwendung bereits bestehender digitaler Methoden im geisteswissenschaftlichen Kontext. Es befähigt die Teilnehmer:innen dazu, die passenden Methoden für spezifische Fragestellungen zu finden, sie im wissenschaftlichen Setting richtig einzusetzen und die Ergebnisse zu evaluieren.

Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)

Ü (2)

Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)

a) Protokoll (5-10 S.) oder
b) mündliche Prüfung (15-30 Min.) oder
c) Referat (10-20 Min.)

Platzvergabe

--

weitere Angaben

--

Arbeitsaufwand

90 h

Lehrturnus

k. A.

Bezug zur LPO I

--